

Drachenfliegen in Südfrankreich



Ausbildung:

Die Dauer des Einführungskurses beträgt 1 Woche und wird von deutschen Fluglehrern nach den Richtlinien des deutschen Hängegleiterverbandes durchgeführt. Die Ausbildungszeit beträgt ca. 5 Stunden täglich, jeweils vormittags. Die Nachmittage stehen zur freien Verfügung.

Die Ausbildung besteht aus Praxis und Theorie, wobei bei gutem Flugwetter die praktische Ausbildung stattfindet, der Theorieunterricht wird auf Schlechtwettertage gelegt. Der praktische Teil der Ausbildung wird mit Laufübungen im flachen Gelände begonnen, mit den ersten Abhebern ist etwa ab dem 2.Tag zu rechnen.

Kursziel ist das sichere Beherrschen von Start- und Landetechnik sowie Geradeausflug mit Kurskorrekturen im Übungsgelände der Flugschule. Sämtliche erforderliche Ausrüstung (Drachen, Gurtzeug und Helm) wird beim Einführungskurs gestellt.

Der Einführungskurs kann verlängert werden, um die Grundausbildung abzuschließen und die Berechtigung zur Teilnahme an einem Höhenflugkurs zu erhalten. Dafür sind 20 Kurvenflüge mit 40 bis 100 Metern Höhenunterschied im Übungsgelände vorgeschrieben.

Infos Abschluss Grundausbildung siehe unten !

Voraussetzungen gibt es außer einer normalen körperlichen Fitness keine, etwas Konditionstraining vorher (Joggen und Gymnastik) ist von Vorteil. Auch Höhenangst ist kein Problem, da diese nur beim Kontakt mit dem Erdboden vorhanden ist, nicht aber in der Luft.

Unterbringung:

Ihr seid während der Kursdauer in unserem sehr schön gelegenen Gästehaus in geräumigen 3 - 4 Bettzimmern mit eigenem Bad untergebracht. Doppelzimmer können gegen einen Aufpreis von 50 € reserviert werden (vor Ort zu bezahlen). Das Haus liegt direkt neben dem Schloss von Cabrières, inmitten der Natur, bis zum Dorf sind es ca. 5 km. Ein großer Garten und eine Terrasse können bei schönem Wetter genutzt werden. Die Unterbringung ist im Kurspreis enthalten. Für die Hausbenutzung wird bei Kursbeginn eine **Kaution von 50 € /Person** erhoben. Diese wird vor der Abreise in voller Höhe zurückerstattet, wenn das Haus in gereinigtem und unbeschädigtem Zustand übergeben wird. **!!!Seit 2012 gibt es im Wäldchen hinter unserem Haus einen super-gemütlichen Zirkuswagen, der als Ferienwohnung eingerichtet ist und auch für die Kurse angemietet werden kann. Aufpreis: 300€/Woche für 2 Personen!!!**

Verpflegung

Ein großer Gemeinschaftsraum mit offenem Kamin und gut ausgestatteter Küche stehen Euch zur Selbstverpflegung zur Verfügung. Über viele Jahre bewährt hat sich das gemeinsame Kochen: 2-3 Leute kochen im Wechsel für die gesamte Gruppe von max. 18 Teilnehmern, so kommt jeder in der Regel 1 x pro Woche dran und hat an den anderen Tagen "kochfrei". Treffpunkt ist dann das gemeinsame Abendessen. Dies kommt der Gruppendynamik und der Urlaubskasse zugute. (Budget pro Person: ca. 40 €/Woche). Günstige Einkaufsmöglichkeiten gibt es genügend vor Ort, die Verpflegung braucht Ihr daher nicht mitzubringen.

Die übrigen Aktivitäten:

Da der Drachenflugkurs nur vormittags stattfindet, habt Ihr an den Nachmittagen genügend Zeit und Gelegenheit, diese herrliche Gegend zu erkunden und die aufgrund der geologischen Beschaffenheit sehr vielseitigen Freizeitangebote wahrzunehmen. Auf Wunsch können folgende Aktivitäten vor Ort für Euch organisiert werden:

Klettern: Die Kalksteinabrisse der Causse bieten vielfältige Klettermöglichkeiten, wer hat, kann seine Ausrüstung mitbringen, es kann aber auch in Begleitung eines Führers geklettert werden.

Höhlenwanderung: mit Karbidlampe und Kletterausrüstung kann man sich durch eine der unzähligen Höhlen führen lassen - eine spannende Angelegenheit.

Kanu- oder Kajakfahren auf der Tarn: im Winter bitte Wollpullover und Regenbekleidung mitbringen, ca.20 €.
Canyoning: mit Neoprenausrüstung und Kletterausrüstung geht es durch eine Wildwasserschlucht in den Cevennen,
Hochseilgärten: gesichert wird hier alleine oder unter Aufsicht in schwindelnder Höhe durch Baumkronen geklettert,
Via Ferrata: Klettersteige in den Felsen der Kalkhochflächen. Ein Steig kann mit der entsprechenden Ausrüstung (vor Ort zu mieten) alleine begangen werden. Es gibt 2 Klettersteige mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.
Weiterhin gibt es unzählige herrliche **Wanderwege**, einer davon geht direkt beim Haus los. Einige der Wanderbeschreibungen haben wir für Euch übersetzt. Wer ein **Mountainbike** mitbringt findet ebenfalls reichlich Möglichkeit zum Fahren. Ansonsten gibt es zahlreiche kulturelle und naturkundliche Exkursionen zu unternehmen, über die wir Euch vor Ort gerne informieren.

Mitzubringen sind:

Bettdeckenbezug (140 x 200 cm, dieser kann auch vor Ort gegen 5 € ausgeliehen werden), Handtücher, Hausschuhe, knöchelhohe Schuhe mit rutschfester Sohle, Knieschützer, T-Shirts welche die Oberarme bedecken und für die Winterkurse warme Kleidung. Falls Ihr irgendwelche Ausrüstung habt, die für die o.g. Aktivitäten eingesetzt werden können, bitte mitbringen, es lohnt sich. Und natürlich viel gute Laune und Unternehmungsgeist!

Die Anreise:

erfolgt grundsätzlich jeweils samstags möglichst zwischen 17h und 19h. An diesem Tag erwarten wir Euch mit einem Abendessen, danach findet eine Vorbesprechung statt, bei der wir Euch noch mal alles genau erklären. Für das Frühstück am ersten Kurstag wird ebenfalls von uns gesorgt.

Mit dem Auto: Millau erreicht Ihr über die Autobahn Mulhouse bis Chalon, dann über Monceau les Mines - Digoin – Lapalisse - Vichy nach Clermont-Ferrand. Die Autobahn A 75 Richtung Millau ist ab Clermont-Ferrand kostenlos. Ca. 12 km vor Millau die Abfahrt Nr. 44.1/Aguessac nehmen, vor Aguessac dann links Richtung Verrieres/Cabrieres.

Mit dem Flugzeug: *Direktflüge* aus Deutschland nach Montpellier, Marseille oder Toulouse gibt es bei **Ryanair, Lufthansa und German-Wings** : von mehreren deutschen Flughäfen nach Montpellier, Marseilles, Béziers und Toulouse Buchung :www.germanwings.com

Mit dem Zug: via Montpellier, Paris oder Toulouse, von dort mit Bus oder Bahn weiter nach Millau

Es ist sehr wichtig, vor Ort einige Autos zur Verfügung zu haben, da der nächste Ort 5 km von uns entfernt liegt und sämtliche Aktivitäten ebenfalls nur mit dem Auto erreicht werden können, d.h. empfehlen wir Fahrgemeinschaften zu bilden oder eventuell mit mehreren Personen gemeinsam am Flugplatz ein Auto zu mieten.

Wenn jemand mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist, besteht die Möglichkeit, euch bis max. 20h vom Bahnhof in Millau abzuholen (5€), bitte vorher anrufen.

Mitfahren:

Auf unserer Internetseite ist eine Mitfahrseite eingerichtet, in der sich Bietende und Suchende eintragen können.

Leistungen:

7 Übernachtungen, Abendessen am Ankunftsstag, Frühstück am 1. Kurstag, 6 Tage Kurs (praktische und theoretische Ausbildung), erforderliche Leih-ausrüstung, Theoriescript.

Versicherung:

Unsere Flugschüler sind bei eventuellen Ansprüchen Dritter als Führer der Fluggeräte haftpflichtversichert. Sonstige Versicherungen bestehen nicht. Die Teilnahme am Drachenflugkurs erfolgt auf eigene Gefahr.

Die gesetzlichen Krankenversicherungen tragen bislang das relativ geringe Verletzungsrisiko beim Drachenfliegen, da es nicht als Risikosportart definiert ist. Wenn ihr privat krankenversichert seid, solltet ihr eure Versicherung vor Kursbeginn kontaktieren, ob Versicherungsschutz besteht. Wer zusätzlich eine Unfallversicherung abschließen möchte, kann sich dazu beim deutschen Hängegleiterverband unter www.dhv.de informieren, da die Teilnehmer/innen des Kurses nicht über den Hochschulsport unfallversichert sind. Eine europäische Versicherungskarte/ Auslandskrankenschein ist wichtig.

Preis: Einführungskurs für Studierende: 350 € (mit Ausweis) Sonstige 390 €

Verlängerungswoche direkt im Anschluss bis Abschluss Grundausbildung 310 €

Verlängerungswoche später (max. 1 Jahr) bis Abschluss Grundausbildung 350 €

Die Verlängerungswoche kann noch vor Ort gebucht werden, insofern noch Kursplätze frei sind.

Wer sicher gehen will, den Grundkurs abzuschließen und für die 2. Woche einen Platz zu bekommen, bitte besser gleich mitbuchen!

Vor Ort wird vom Fremdenverkehrsamt eine lokale Steuer (Kurtaxe) erhoben, diese beträgt 0,45 €/Pers/Tag

Weitere Infos und Bilder:

www.cabrieres.net